



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Öffentliche Leben Berlin werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Öffentliche Leben Berlin im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe nachrangige Verbindlichkeiten, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.55 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Öffentliche Leben Berlin ist die Größe zukünftige Aktionärs Gewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.64 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 5.74% und liegt damit um 0.86 Prozentpunkte über dem Marktmitel von 4.88%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.177
Fondsgebundene LV	48
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.293
HGB-Deckungsrückstellung	1.107
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	26
Risiko- und Übriges Ergebnis	6,2
Schlussüberschussanteil-Fonds	10
Zahlungen Versicherungsfälle	107
Zinszusatzreserve	37
aktivische Bewertungsreserven	151
freie RSt für Beitragsrückerstattung	32
mittlerer Tarifrechnungszins	2.5%
nachrangige Verbindlichkeiten	20

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	46
verfügbare RfB	43
HGB-DRSt ohne ZZR	1.070
Bestandsabbaurate	9.6%
Passivduration	10
Marktwert Kapitalanlagen	1.328
zukünftige pass. vt. Überschüsse	63
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-56
passivische Bewertungsreserven	6,9
zukünftige Überschüsse	158
zukünftige Aktionärs Gewinne	38
latente Steuern	9,5
ökonomisches Eigenkapital	74
ökonomische Eigenkapitalquote	5.7%